

Fakultät für Psychologie – WS 2013/14**(Stand: 16.10.13)****Studiengang Bachelor Psychologie****5. Semester****BEREICH KERNVERANSTALTUNGEN****Modul Diagnostik (KP: 9)**

- 112 411 V Einführung in die psychologische Diagnostik I *Hossiep*
2st., Fr 10.00-12.00, HGA 20
(b, Beginn: 25.10.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:
keine)
- 112 412 S Entwicklungstests *Schölmerich*
Mo 08.00-10.00, GAFO 04/425
(b, Beginn: 21.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:
)
- 112 414 S Talentmanagement - Potenziale entdecken und entwickeln *Schleeberger*
Mo 16.00-18.00, GAFO 02/368 14.10.2013
Sa 10.00-15.00, GAFO 02/373 26.10.-07.12.2013
(d, Beginn: 14.10., Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)
- 112 415 S Diagnostik in der Rekrutierung und Entwicklung von *Jordan*
Mitarbeitern - Erfahrungen aus der Unternehmenswelt
Fr 14.00-18.00, GAFO 04/425 22.11.2013
Do 14.00-18.00, GAFO 04/425 05.12.2013
Fr 14.00-18.00, GAFO 04/425 13.12.2013
Sa 14.00-18.00, GAFO 04/425 11.01.2014
(, Beginn: 22.11.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)
- 112 416 S Motivdiagnostik (Gruppe 1) *Pinnow, Kretschmer*
Fr 09.00-18.00, GAFO 04/425 11.10.2013
Sa 09.00-18.00, GAFO 04/425 12.10.2013
(b)
- 112 417 S Motivdiagnostik (Gruppe 2) *Pinnow, Kretschmer*
Fr 09.00-18.00, GAFO 04/425 18.10.2013
Sa 09.00-18.00, GAFO 04/425 19.10.2013
(b)

Modul Grundlagen der Klinischen Psychologie (KP: 6)

- 112 421 V Grundlagen der Klinischen Psychologie (Klinische *Margraf*
Psychologie I)
2st., Mo 10.00-12.00, UFO EG/01
(b, Beginn: 14.10.2012, Anmeldung: ---, Vorbesprechung: ---)
- 112 422 V Klinische Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und *Schneider*
Jugendalters I
Do 10.00-12.00, HGA 30
Do 10.00-12.00, HGA 20 06.03.2014
(b, Beginn: 17.10.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)

SCHWERPUNKT "BERATUNG UND INTERVENTION"**Modul Beratung und Intervention II (KP: 6)**

- 112 531 V Personalpsychologie II: Kompetenzentwicklung *Solga*
Fr 12.00-14.00, HGA 20 25.10.2013-07.03.2014
(b, Beginn: 25.10.13, Anmeldung: , Vorbesprechung:)
- 112 532 S Altern in der Gesellschaft *Heinemann*
Fr 14.00-16.00, GAFO 02/364
(b, Beginn: 25.10.13, Anmeldung: , Vorbesprechung:
25.10.13)
- 112 533 S Psychologie der Nachhaltigkeit / Psychische Ressourcen für *Hunecke*
Postwachstumsgesellschaften
(d, Beginn: Block 22./23.11. von 16-20 bzw. 10-18 Uhr in
GAFO 02/373 bzw. 03/252 und 10./11.01. von 16-20 bzw. 10-
18 Uhr in GAFO 03/252, Anmeldung: VSPL,
Vorbesprechung: 21.10. von 16-17 Uhr in GAFO 02/373)

Modul Beratung und Intervention III (KP: 6)

- 112 511 V Angewandte Entwicklungspsychologie *Zmyj*
Mi 12.00-14.00, HGA 20
Do 10.00-12.00, HGA 20 03.04.2014
(b, Beginn: 23.10.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)
- 112 512 S Moral: Ihre Natur, ihre Dynamik, ihr Schatten und ihre *Zmyj*
Bedeutung in der psychosozialen Beratung
Do 12.00-14.00, GAFO 03/974
(, Beginn: 24.10.2013, Anmeldung: Anmeldung über VSPL,
Vorbesprechung:)
- 112 514 S Grundlagen der forensischen Psychologie *König*
(d, Beginn: Block, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)

SCHWERPUNKT "KOGNITIVE NEUROWISSENSCHAFTEN"**Modul Kognition und Gehirn (KP: 6)**

- 112 615 S Methoden und Probleme der Neurophysiologie *Stüttgen*
Di 12.00-14.00, GAFO 05/609
(b, Beginn: 22.10.2013, Anmeldung: Anmeldung über VSPL,
Vorbesprechung:)
- 112 614 S Memory Stabilization *Meir Drexler*
Mo 12.00-14.00, GAFO 02/368
(d, Beginn: 21.10.13, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:
22.10.13)

Modul Neuropsychologie (KP: 6)

- 112 621 V Klinische Neuropsychologie I *Suchan*
Di 10.00-12.00, GAFO 02/364
Do 10.00-12.00, HGA 20 27.03.2014
(b, Beginn: 22.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:
./.)
- 112 622 S Klassische Fälle in der Neuropsychologie *Schenk*
Mo 14.00-16.00, GAFO 05/609
(, Beginn: 21.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)

Modul Entwicklungspsychologische Methoden und Verfahren in der Lebensspanne (KP: 3)

- 112 412 S Entwicklungstests *Schölmerich*
 Mo 08.00-10.00, GAFO 04/425
 (b, Beginn: 21.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:
)

BEREICH PROJEKTSEMINAR ZUR VORBEREITUNG DER BACHELOR-ARBEIT

Modul Projektseminar zur Vorbereitung der Bachelor-Arbeit (KP: 7)

- 112 712 S Projektseminar Neuropsychologie *Schmidt*
 Di 08.00-10.00, GAFO 05/609
 (b,)
- 112 713 S Neurowissenschaftliche Aspekte der Wahrnehmung *Lewald*
 Di 16.00-18.00, GAFO 02/365
 (a, Beginn: 22.10.13, Anmeldung: joerg.lewald@rub.de,
 Vorbesprechung: 15.10.13)
- 112 714 S Projektseminar AE Entwicklungspsychologie *Schölmerich*
 Mi 14.00-16.00, GAFO 03/901
 (b)
- 112 715 S Projektseminar Motivations- und Biopsychologie *Güntürkün, Pinnow*
 Mo 08.00-10.00, GAFO 05/609
 (b, Beginn: 28.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:
)
- 112 716 S Emotion und Kognition *Schwabe*
 Mo 16.00-18.00, GAFO 02/365
 (b, Beginn: 21.10.13, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:
 21.10.13)
- 112 717 S Projektseminar Sozialpsychologie *N.N.*
 2st., Mi 10-12 Uhr, GAFO 04/271
 (b)
- 112 718 S Projektseminar Diagnostik / Projektteam Testentwicklung *Hossiep, N.N.*
 2st., Mi 14-16 Uhr, GAFO 03/974
 (b)

WAHLPFLICHTVERANSTALTUNG GEEIGNET FÜR DAS 5. SEMESTER

- 112 921 S Intracellular electrophysiological recording technique *Yoshida*
 2st., Mi 10.00-12.00, GAFO 02/365
 (a, Beginn: 23.10.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)
- 112 915 S SPSS - Einführungskurs (1) *Kuchinke, N.N.*
 Di 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 15.10.2013
 Mi 10.00-18.00, GA 1/128 CIP-Insel 16.10.2013
 (Beginn: , Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)
- 112 922 S SPSS - Einführungskurs (6) *Kuchinke, Pehrs*
 Fr 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 25.10.2013
 Sa 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 26.10.2013
 (Beginn: , Anmeldung:, Vorbesprechung:)

112 923 S SPSS - Einführungskurs (7) *Kuchinke, Pehrs*
 Fr 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 08.11.2013
 Sa 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 09.11.2013
 (Beginn: , Anmeldung:, Vorbesprechung:)

ERGÄNZENDE VERANSTALTUNGEN GEEIGNET FÜR DAS 5. SEMESTER

118 913 S PsychLunch *Weigelt*
 Fr 12.00-13.00, GAFO 04/271
 (a)

Studiengang Bachelor Psychologie

5. Semester

BEREICH KERNVERANSTALTUNGEN

Modul Diagnostik (KP: 9)

112 411	V Einführung in die psychologische Diagnostik I 2st., Fr 10.00-12.00, HGA 20 (b, Beginn: 25.10.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung: keine)	<i>Hossiep</i>
---------	---	----------------

Kommentar:

Die Vorlesung ist zweisemestrig angelegt. Der zweite Teil der Veranstaltung mit Schwerpunkt auf den Anwendungsfeldern wird im folgenden SS stattfinden. Da beide Vorlesungen aufeinander aufbauen, ist der zweisemestrige Besuch besonders sinnvoll.

Ziel dieser Veranstaltung ist die Einführung in grundlegende Strukturen psychologischer Diagnostik. Dabei liegt das Verständnis von Diagnostik als zielorientiertes, menschliches Handeln im gesellschaftlichen Kontext vor dem Hintergrund von Nutzenüberlegungen zugrunde. Es sollen Grundlagen, Methoden und Rahmenbedingungen psychologischer Diagnostik aufgezeigt werden. Dabei wird auch ein Überblick über verschiedene diagnostische Instrumente gegeben. Zudem werden erste Anwendungsfelder besprochen.

Kopien wesentlicher in der Vorlesung verwendeter Folien werden als Skript ins Blackboard eingestellt. Allerdings kann die Rezeption des Skripts und auch der einschlägigen Literatur nicht den Besuch der Veranstaltung ersetzen, da einige zentrale Inhalte (z. B. Gutachten) nicht im Skript enthalten sein können und sich darüber hinaus Essentials (z. B. bestimmte diagnostische Kompetenzen) nicht auf Faktenwissen beschränken und sich vielfach nur im Rahmen der Diskussion erschließen.

Die Darstellung orientiert sich an folgenden Büchern:

Wottawa, H. & Hossiep, R. (1987). Grundlagen psychologischer Diagnostik. Göttingen: Hogrefe.

Wottawa, H. & Hossiep, R. (1997). Anwendungsfelder psychologischer Diagnostik. Göttingen: Hogrefe.

Bitte erwerben Sie im Vorfeld der Veranstaltung noch keine einschlägigen Lehrbücher zur Thematik. Die empfehlenswerte Literatur wird in der ersten Sitzung besprochen.

Als erste kurze Einführung empfiehlt sich:

Hossiep, R. & Wottawa, H. (1993). Diagnostik. In A. Schorr (Hrsg.), Handwörterbuch der Angewandten Psychologie. Bonn: Deutscher Psychologen-Verlag.

Anmerkung für B.Sc.-Studierende: Die 3 Kreditpunkte (KP) für diese Veranstaltung werden gemeinsam mit den 3 KP des zweiten Teils der Vorlesung nach dem SS 14 mittels Klausur vergeben."

112 412	S Entwicklungstests Mo 08.00-10.00, GAFO 04/425 (b, Beginn: 21.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Schölmerich</i>
---------	---	--------------------

Kommentar:

In diesem Seminar werden die wichtigsten Testverfahren der Entwicklungspsychologie vorgestellt. Zunächst gibt es eine Einführung in die Verwendung von Tests, anschließend erarbeiten sich die Studierenden in kleinen Gruppen intensive Kenntnisse über einzelne Verfahren, die dann in Form von Präsentationen dem Seminar vorgestellt werden.

Als Tests werden vorgestellt: HAWIK VI, KITAP, HSET, IDS, Elfe 1-6, BAKO, DeMat, CFT 20, FEW, ET 6-6

Diese Veranstaltung kann sowohl als Modul K1 als auch als Modul SKN-4 angerechnet werden.

Falls aus den Kompensationsmitteln für Studienbeiträge die entsprechenden Mittel bereitgestellt werden, können wir die Vermittlung von zu testenden Kindern sicherstellen. Andernfalls wird die Veranstaltung als „Trockenkurs“ durchgeführt. Literatur wird über Blackboard bereitgestellt.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Modul K1 als auch als Modul SKN-4 angerechnet werden.

112 414	S Talentmanagement - Potenziale entdecken und entwickeln Mo 16.00-18.00, GAFO 02/368 14.10.2013 Sa 10.00-15.00, GAFO 02/373 26.10.-07.12.2013 (d, Beginn: 14.10., Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Schleeberger</i>
---------	---	---------------------

Kommentar:

Inhaltlich werden die Studierenden das Thema Talentmanagement aus Konzernsicht kennenlernen. Unterschiedliche Herangehensweisen werden dargestellt und bewertet. Anhand von existierenden Kompetenzmodellen und ergänzenden psychologischen Theorien werden die Studierenden Talentmanagementstrategien entwickeln und Übungen für ein Developmentcenter konzipieren. Dieses wird gemeinsam vorbereitet und nach Möglichkeit auch durchgeführt und evaluiert. Eine Teilnahme an allen Terminen wird vorausgesetzt.

Termine:

14.10. 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

26.10. 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

09.11. 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

23.11. 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

07.12. 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Literatur:

112 415	S Diagnostik in der Rekrutierung und Entwicklung von Mitarbeitern - Erfahrungen aus der Unternehmenswelt Fr 14.00-18.00, GAFO 04/425 22.11.2013 Do 14.00-18.00, GAFO 04/425 05.12.2013 Fr 14.00-18.00, GAFO 04/425 13.12.2013 Sa 14.00-18.00, GAFO 04/425 11.01.2014 (, Beginn: 22.11.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Jordan</i>
---------	--	---------------

Kommentar:

Inhalte:

- o Anforderungen definieren
- o Einstellungsinterviews vorbereiten und erfolgreich führen
- o Potenziale definieren und erkennen
- o Praktische Übungen

112 416	S Motivdiagnostik (Gruppe 1) Fr 09.00-18.00, GAFO 04/425 11.10.2013 Sa 09.00-18.00, GAFO 04/425 12.10.2013 (b)	<i>Pinnow, Kretschmer</i>
---------	---	---------------------------

Kommentar:

In diesem Seminar wird ein entwicklungs- und persönlichkeitspsychologisches fundiertes Verfahren zur Messung von impliziten (unbewussten) Motiven vorgestellt. Bei dem Operanten Motiv-Test (OMT) wird theoretisch postuliert, dass die impliziten Motive Bindung, Leistung und Macht in frühen, deprivierenden bzw. herausfordernden familiären Strukturen begründet liegen. Diese frühkindlichen Herausforderungen werden durch interindividuell variierende Regulationsstile gemeistert und so zu einem Motiv ausgestaltet. Der aus den theoretischen Vorannahmen entwickelte Motiv-Inhaltsschlüssel kann als Persönlichkeitstest verwendet werden, welcher eine hohe Validität bspw. in der Personalauswahl und Personalentwicklung für sich in Anspruch nehmen kann. Dieser Workshop wird von einer erfahrenen Trainerin des INSTITUT FÜR MOTIVATIONS-UND PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG: ASSESSMENT, RESEARCH AND TRAINING (IMPART) durchgeführt. Das Seminar wird in zwei Blöcken zu je 8 Stunden (zu Beginn und am Ende der Vorlesungszeit) stattfinden. Diese Plenarblöcke werden durch freie Übungsphasen auf der Forschungsplattform des Instituts unterstützt. Die Termine werden mit den jeweiligen Teilnehmern vereinbart. Teilnehmerzahl: max. 15.

Voraussetzungen:

112 417	S Motivdiagnostik (Gruppe 2) Fr 09.00-18.00, GAFO 04/425 18.10.2013 Sa 09.00-18.00, GAFO 04/425 19.10.2013 (b)	<i>Pinnow, Kretschmer</i>
---------	---	---------------------------

Kommentar:

In diesem Seminar wird ein entwicklungs- und persönlichkeitspsychologisches fundiertes Verfahren zur Messung von impliziten (unbewussten) Motiven vorgestellt. Bei dem Operanten Motiv-Test (OMT) wird theoretisch postuliert, dass die impliziten Motive Bindung, Leistung und Macht in frühen, deprivierenden bzw. herausfordernden familiären Strukturen begründet liegen. Diese frühkindlichen Herausforderungen werden durch interindividuell variierende Regulationsstile gemeistert und so zu einem Motiv ausgestaltet. Der aus den theoretischen Vorannahmen entwickelte Motiv-Inhaltsschlüssel kann als Persönlichkeitstest verwendet werden, welcher eine hohe Validität bspw. in der Personalauswahl und Personalentwicklung für sich in Anspruch nehmen kann. Dieser Workshop wird von einer erfahrenen Trainerin des INSTITUT FÜR MOTIVATIONS-UND PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG: ASSESSMENT, RESEARCH AND TRAINING (IMPART) durchgeführt. Das Seminar wird in zwei Blöcken zu je 8 Stunden (zu Beginn und am Ende der Vorlesungszeit) stattfinden. Diese Plenarblöcke werden durch freie Übungsphasen auf der Forschungsplattform des Instituts unterstützt. Die Termine werden mit den jeweiligen Teilnehmern vereinbart. Teilnehmerzahl: max. 15.
Voraussetzungen:

Modul Grundlagen der Klinischen Psychologie (KP: 6)

112 421	V Grundlagen der Klinischen Psychologie (Klinische Psychologie I) 2st., Mo 10.00-12.00, UFO EG/01 (b, Beginn: 14.10.2012, Anmeldung: ---, Vorbesprechung: -- -)	<i>Margraf</i>
---------	--	----------------

Kommentar:

Die Vorlesung soll einen Überblick über das Fach Klinische Psychologie geben. Neben dem historischen Abriss früherer Vorstellungen von <psychischer Krankheit> wird diskutiert, was unter psychischer Störung oder Krankheit verstanden wird, welche Formen unterschieden werden, wie psychische Störungen entstehen und aufrecht erhalten werden und wie derzeit das psychotherapeutische Versorgungssystem aussieht. Einzelne Themen dieser Vorlesung werden exemplarisch im Rahmen des Seminars <Grundlagen klinisch-psychologischen Handelns> vertieft.

Für Studierende des BSc Psychologie: Die Klausur (Anmeldung über VSPL) findet in der letzten Semesterwoche statt.

Literatur:

Davison, G.C. & Neal, J.M. (herausgegeben von M. Hautzinger). Klinische Psychologie. 6. Auflage. Weinheim: Beltz, 2002. Weitere Literaturangaben in der Vorlesung.

112 422	V Klinische Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters I Do 10.00-12.00, HGA 30 Do 10.00-12.00, HGA 20 06.03.2014 (b, Beginn: 17.10.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Schneider</i>
---------	--	------------------

Kommentar:

Es wird eine Einführung in die Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters gegeben. Zu Beginn der Veranstaltung wird auf die Notwendigkeit der Kenntnis entwicklungspsychologischer

Grundlagen für die Forschung, Diagnostik und Therapie psychischer Störungen im Kindes- und Jugendalters hingewiesen. Im Verlauf der Veranstaltung sollen die wichtigsten Störungsbilder des Kindesalters behandelt werden. Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden mit den psychischen Störungen des Kindes- und Jugendalters vertraut zu machen. Die erfolgreiche Teilnahme an der

Vorlesung wird durch das Bestehen einer Multiple-Choice-Klausur am Ende der Lehrveranstaltung dokumentiert.

Literatur:

Schneider, S. & Margraf, J. (Hrsg.). (2009). Lehrbuch der Verhaltenstherapie. Band 3: Störungen des Kindes- und Jugendalters. Heidelberg: Springer

SCHWERPUNKT "BERATUNG UND INTERVENTION"**Modul Beratung und Intervention II (KP: 6)**

112 531	V Personalpsychologie II: Kompetenzentwicklung Fr 12.00-14.00, HGA 20 25.10.2013-07.03.2014 (b, Beginn: 25.10.13, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Solga</i>
---------	--	--------------

Kommentar:

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Personalpsychologie. Das Thema Personal- und Kompetenzentwicklung (Förderung von beruflicher Handlungskompetenz) erhält dabei ein besonderes Gewicht.

Themenblöcke im Einzelnen:

1. Kompetenzmodellierung
2. Instrumente der Personalauswahl und Qualitätskriterien (psychometrische Validität vs. Akzeptanzkriterien)
3. Instrumente der Leistungs- und Potenzialbeurteilung
4. Instrumente der Personalentwicklung (PE), PE-Bedarfsanalyse, Trainingstransferproblem, Evaluation von Personalentwicklung

Literatur:

Wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

112 532	S Altern in der Gesellschaft Fr 14.00-16.00, GAFO 02/364 (b, Beginn: 25.10.13, Anmeldung: , Vorbesprechung: 25.10.13)	<i>Heinemann</i>
---------	--	------------------

Kommentar:

Das Seminar behandelt Themen der Alternspsychologie und der Sozialgerontologie mit Bezug zur Beratung und Intervention bei älteren Menschen. Folgende Themenbereiche sind geplant: Altersbilde; biologisches, psychisches, soziales Altern; Demographie und Belastungsdiskurse; Lebenssinn, Sinnkrisen; Sterblichkeit und Tod; Biografie, Erinnerungen; demenzielle Erkrankungen.

Literatur:

Literatur wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben. Für Interessenten zum Einlesen kann ich empfehlen:

Martin, M. & Kliegel, M. (2005). Psychologische Grundlagen der Gerontologie. Stuttgart: Kohlhammer.

Wahl, H.-W. & Heyl, V. (2004). Gerontologie - Einführung und Geschichte. Stuttgart: Kohlhammer.

112 533	S Psychologie der Nachhaltigkeit / Psychische Ressourcen für Postwachstumsgesellschaften (d, Beginn: Block 22./23.11. von 16-20 bzw. 10-18 Uhr in (d, Beginn: Block 22./23.11. von 16-20 bzw. 10-18 Uhr in GAFO 02/373 bzw. 03/252 und 10./11.01. von 16-20 bzw. 10-18 Uhr in GAFO 03/252, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 21.10. von 16-17 Uhr in GAFO 02/373)	<i>Hunecke</i>
---------	---	----------------

Kommentar:

Geld und Konsum allein machen bekanntlich nicht glücklich. Wie und wodurch aber erlangen wir Lebenszufriedenheit jenseits von materiellem Konsum und Wirtschaftswachstum? Und wie lässt sich das Wissen über die Ursachen des subjektiven Wohlbefindens für die Förderung nachhaltiger Lebensstile nutzen? In der Veranstaltung werden Erkenntnisse aus der Positiven Psychologie, der ressourcenorientierten Beratung, der Umweltpsychologie und der sozial-ökologischen Forschung systematisch aufeinander bezogen. Hierbei werden sechs wesentliche psychische Ressourcen zur Förderung nachhaltiger Lebensstile benannt:

Genussfähigkeit, Selbstakzeptanz, Selbstwirksamkeit, Achtsamkeit, Sinnkonstruktion und Solidarität. Die praktische Relevanz der psychischen Ressourcen werden für die Bereiche Gesundheitsförderung, Beratungs- und Coachingprozessen, Schulen und Hochschulen, Unternehmen und Non-Profit-Organisationen aufgezeigt.

Literatur:

Marcel Hunecke (2013). Psychologie der Nachhaltigkeit. Psychische Ressourcen für Postwachstumsgesellschaften. München: oekom.

Modul Beratung und Intervention III (KP: 6)

112 511	V Angewandte Entwicklungspsychologie Mi 12.00-14.00, HGA 20 Do 10.00-12.00, HGA 20 03.04.2014 (b, Beginn: 23.10.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Zmyj</i>
---------	---	-------------

Kommentar:

Die entwicklungspsychologische Grundlagenforschung bietet Einsicht in die typische Entwicklung von Kognition und Motivation, wie zum Beispiel der Fähigkeit zur Theory of Mind und zum Bedürfnisaufschub. Diese Erkenntnisse können für Interventionsprogramme bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen genutzt werden, die in diesen Bereichen Defizite aufweisen. In dieser Vorlesung sollen - nach einer Rekapitulation ausgewählter entwicklungspsychologischer Theorien und Erkenntnisse - Programme im Bereich der Prävention und Intervention mit entwicklungspsychologischem Bezug vorgestellt werden.

112 512	S Moral: Ihre Natur, ihre Dynamik, ihr Schatten und ihre Bedeutung in der psychosozialen Beratung Do 12.00-14.00, GAFO 03/974 (, Beginn: 24.10.2013, Anmeldung: Anmeldung über VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Zmyj</i>
---------	--	-------------

Kommentar:

Anderen psychologische Hilfe zukommen zu lassen, ist für viele Psychologen keine reine Lohnarbeit, sondern wird dem Gefühl getragen, eine moralisch hochwertige gesellschaftliche Aufgabe zu erfüllen. Doch wie entsteht eigentlich der Eindruck von moralischem und unmoralischem Verhalten? Gibt es eine Letztbegründung in der wir die Moral im Rahmen von psychosozialer Beratung verankern können? Dieses Seminar beleuchtet die menschliche Moral aus interdisziplinärer Perspektive in Form eines Lektüreseminars. Die Seminarleistung umfasst die Gestaltung eines Teils einer Seminarsitzung anhand eines Buchkapitels. Ferner wird die regelmäßige Lektüre der übrigen Buchkapitel sowie eine aktive Mitarbeit erwartet. Zuletzt sei darauf hingewiesen, dass das Seminar Elemente der Selbsterfahrung beinhaltet und dazu führen kann, eigene, vermeintlich selbstverständliche, Wertvorstellungen zu revidieren.

Literatur:

Bischof, N. (2012). Moral. Ihre Natur, ihr Dynamik und ihr Schatten. Köln: Böhlau.

112 514	S Grundlagen der forensischen Psychologie (d, Beginn: Block, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>König</i>
---------	--	--------------

Kommentar:

Neben Erscheinungsformen von Delinquenz und Kriminalität vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter befasst sich die Veranstaltung mit den rechtlichen Rahmenbedingungen der Begutachtung von Straftätern (§§ 20, 21 StGB) und den Voraussetzungen einer Unterbringung gemäß §§ 63, 64 StGB. Darüber hinaus werden ausgewählte Aspekte der klinischen Diagnostik (z.B. Störungen der Sexualpräferenz) und Therapie (deliktorientierte Behandlung) für unterschiedliche forensische Behandlungssettings und Straftätergruppen dargestellt und diskutiert.

Die Blocktermine werden auf der Homepage der AE Entwicklungspsychologie bekannt gegeben.

SCHWERPUNKT "KOGNITIVE NEUROWISSENSCHAFTEN"**Modul Kognition und Gehirn (KP: 6)**

112 615	S Methoden und Probleme der Neurophysiologie Di 12.00-14.00, GAFO 05/609 (b, Beginn: 22.10.2013, Anmeldung: Anmeldung über VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Stüttgen</i>
---------	--	-----------------

Kommentar:

Das Seminar behandelt ausgewählte Themenfelder der Neurophysiologie, beginnend bei den Grundlagen der Elektrizität, die durch einfache Versuche an Experimentierkästen veranschaulicht werden sollen. Sodann arbeiten wir uns über die elektrischen Eigenschaften von Neuronen bis in neuronale Netzwerke vor. Auf einem Verständnis der neurophysiologischen Methoden wie Einzelzelleableitungen oder Mikrostimulation aufbauend, erschließen wir einige klassische und neuere Problemfelder der Neurophysiologie.

Thematisch orientieren wir uns immer wieder an der Bedeutung des Gehirns für die Produktion organisierten Verhaltens. Hierbei wechselt die Veranstaltung häufiger ihr Format: Seminar (Studentenvorträge), Praktikum (Experimentierkästen), Übung (Konstruktion künstlicher neuronaler Netze und Computersimulation einzelner Neuronen sowie elektrophysiologische Ableitungen an Invertebraten (Heuschrecken)).

Die ausgewählten Themen umfassen: Grundlagen der Bioelektrizität, neuronale Kodierung in sensorischen Systemen, Brain-Computer Interfaces, neurophysiologische Korrelate des fMRI-Signals.

112 614	S Memory Stabilization Mo 12.00-14.00, GAFO 02/368 (d, Beginn: 21.10.13, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 22.10.13)	<i>Meir Drexler</i>
---------	---	---------------------

Kommentar:

The seminar aims to present the students with various topics and methodologies in the field of cognitive neuroscience. During the course, we will accompany the memory trace on its journey from initial consolidation, through subsequent reactivations and reconsolidation processes, to the point of stabilization. Neural correlates of memory consolidation and reconsolidation will be compared. Cognitive/behavioral and pharmacological methods, aimed to update or disrupt unwanted memories, will be presented in the light of their potential clinical relevance.

Course requirements: students (in groups of 2-3) will prepare a presentation on a selected topic. The course will be held in English."

Modul Neuropsychologie (KP: 6)

112 621	V Klinische Neuropsychologie I Di 10.00-12.00, GAFO 02/364 Do 10.00-12.00, HGA 20 27.03.2014 (b, Beginn: 22.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: ./.)	<i>Suchan</i>
---------	--	---------------

Kommentar:

Ziel der Veranstaltung ist die Einführung in Grundkonzepte der Klinischen Neuropsychologie. Dabei wird zunächst auf die Entwicklung der Neuropsychologie und die Methoden der Hirn-Verhaltensforschung in der Humanneuropsychologie eingegangen. Daran schließt sich ein Überblick über die Organisation des menschlichen Gehirns, über Aufbau und Funktion von Frontal-, Temporal-, Parietal- und Okzipallappen sowie über Hirnasymmetrien und deren Bedeutung für das menschliche Verhalten an. Weiterhin wird in der Vorlesung auf die Entwicklung kognitiver Funktionen in Verbindung mit der Hirnentwicklung und deren Störungen eingegangen. Diese Thematik schließt auch die Darstellung der hirnrorganischen Veränderungen im Verlauf normalen Alterns mit ein.

Literatur:

B. Kolb & I.Q. Whishaw (1996). Fundamentals of Human Neuropsychology. New York: Freeman.

K.M. Hellmann & E. Valenstein (1993). Clinical Neuropsychology: Oxford University Press.

112 622	S Klassische Fälle in der Neuropsychologie Mo 14.00-16.00, GAFO 05/609 (, Beginn: 21.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Schenk</i>
---------	---	---------------

Kommentar:

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen klassische Fälle der Neuropsychologie. Hierbei werden neben den modernen und berühmten Fällen auch weniger bekannte Fälle aufgegriffen und vor dem Hintergrund der Beziehung zwischen Gehirn, Verhalten und Kognition diskutiert. Zudem sollen Besonderheiten und theoretische Implikationen der Fälle herausgearbeitet, sowie zeitgenössische neuropsychologische Probleme thematisiert werden.

Vertreten sind klassische Fälle, die mit Beeinträchtigungen der Sprache, des Gedächtnisses, der Wahrnehmung und der Aufmerksamkeit einhergehen.

Modul Entwicklungspsychologische Methoden und Verfahren in der Lebensspanne (KP: 3)

112 412	S Entwicklungstests Mo 08.00-10.00, GAFO 04/425 (b, Beginn: 21.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Schölmerich</i>
---------	---	--------------------

Kommentar:

In diesem Seminar werden die wichtigsten Testverfahren der Entwicklungspsychologie vorgestellt. Zunächst gibt es eine Einführung in die Verwendung von Tests, anschließend erarbeiten sich die Studierenden in kleinen Gruppen intensive Kenntnisse über einzelne Verfahren, die dann in Form von Präsentationen dem Seminar vorgestellt werden.

Als Tests werden vorgestellt: HAWIK VI, KITAP, HSET, IDS, Elfe 1-6, BAKO, DeMat, CFT 20, FEW, ET 6-6

Diese Veranstaltung kann sowohl als Modul K1 als auch als Modul SKN-4 angerechnet werden.

Falls aus den Kompensationsmitteln für Studienbeiträge die entsprechenden Mittel bereitgestellt werden, können wir die Vermittlung von zu testenden Kindern sicherstellen. Andernfalls wird die Veranstaltung als „Trockenkurs“ durchgeführt. Literatur wird über Blackboard bereitgestellt.

Diese Veranstaltung kann sowohl als Modul K1 als auch als Modul SKN-4 angerechnet werden.

BEREICH PROJEKTSEMINAR ZUR VORBEREITUNG DER BACHELOR-ARBEIT

Modul Projektseminar zur Vorbereitung der Bachelor-Arbeit (KP: 7)

112 712	S Projektseminar Neuropsychologie Di 08.00-10.00, GAFO 05/609 (b,)	<i>Schmidt</i>
---------	--	----------------

Kommentar:

Im Laufe des Seminars sollen in Form von Referaten aktuelle Befunde und theoretische Ansätze zu neurowissenschaftlichen Fragestellungen vorgestellt und diskutiert werden. Gemeinsam werden - von den theoretischen Grundlagen ausgehend - mögliche Forschungsfragestellungen erarbeitet, die sich im Rahmen einer Bachelor-Arbeit untersuchen ließen. In der zweiten, eher praktischen Phase des Seminars wird die Umsetzung der Fragestellungen in konkrete Experimente geplant. Das Seminar dient in diesem Zusammenhang der Anleitung zur Durchführung einer wissenschaftlichen Untersuchung, von der Vorbereitung, über die Datenerhebung zur Auswertung und schriftlichen Darstellung, so dass es den Studierenden mit Hilfe der erworbenen Kenntnisse möglich ist, in ihrer Bachelor-Arbeit selbständig wissenschaftlich zu arbeiten. Die behandelten Themen stammen überwiegend aus den Bereichen Lernen und Gedächtnis. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 15.

Literatur:

wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

112 713	S Neurowissenschaftliche Aspekte der Wahrnehmung Di 16.00-18.00, GAFO 02/365 (a, Beginn: 22.10.13, Anmeldung: joerg.lewald@rub.de, Vorbesprechung: 15.10.13)	<i>Lewald</i>
---------	---	---------------

Kommentar:

Das Projektseminar soll auf eine experimentelle Bachelor-Arbeit zu einem Thema der auditiven oder multimodalen Wahrnehmung vorbereiten, wobei vielfältige Ansätze neurowissenschaftlicher Methoden zur Verfügung stehen. Anhand aktueller Forschungsergebnisse werden zunächst die theoretischen Grundlagen von den Studierenden erarbeitet. Die Studierenden entscheiden dann, welche Fragestellungen sich im Rahmen einer Bachelor-Arbeit bearbeiten lassen. Anschließend wird die Umsetzung der gewählten Themen in konkrete experimentelle Vorhaben geplant. Im Zentrum steht das praktische Arbeiten im Labor, das zunächst unter Anleitung, später weitgehend selbständig erfolgt. Nach Abschluss der Experimente werden Probleme der Datenanalyse und der schriftlichen Darstellung der Resultate besprochen. Die Ergebnisse eines jeden Projekts werden in einem individuell abzufassenden Projektbericht dokumentiert.

Das Ziel ist, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, nach Abschluss des Projektseminars selbständig ein individuelles experimentelles Vorhaben im Rahmen einer Bachelor-Arbeit durchzuführen.

Literatur:

Zur Einführung:

Goldstein EB (2002) Wahrnehmungspsychologie, Kapitel 11: Auditive Lokalisation und das Wahrnehmen von Hörobjekten und Hörumwelten. Spektrum: Heidelberg.

Lewald J (2012) Auditives Orientieren im Raum und seine Störungen. In: Karnath H-O, Thier P (Hrsg.) Kognitive Neurowissenschaften, 3. Auflage. Springer: Berlin, S. 251-262.

Weitere Literatur wird in der Vorbesprechung bekanntgegeben.

112 714	S Projektseminar AE Entwicklungspsychologie Mi 14.00-16.00, GAFO 03/901 (b)	<i>Schölmerich</i>
---------	---	--------------------

Kommentar:

Interessenten nutzen bitte die Webseiten der AE zur weiteren Informationen.

112 715	S Projektseminar Motivations- und Biopsychologie Mo 08.00-10.00, GAFO 05/609 (b, Beginn: 28.10.2013, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Güntürkün, Pinnow</i>
---------	--	--------------------------

Kommentar:

Das Projektseminar soll auf eine experimentelle Bachelor-Arbeit im Bereich der Motivations- oder Biopsychologie vorbereiten. Hierzu werden thematisch in der Motivationspsychologie Arbeiten zum Bereich Selbststeuerung und in der Biopsychologie Arbeiten aus allen Bereichen der dort vertretenen Forschungsschwerpunkte angeboten. Das Seminar besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Anhand aktueller Forschungsergebnisse der verschiedenen Bereiche werden zunächst im Rahmen einer Präsentation die theoretischen Grundlagen für die spezifischen Fragestellungen von den Studierenden mit ihren jeweiligen Betreuern erarbeitet. Diese Bearbeitung eines konkret angebotenen Themas stellt daher die notwendige Bedingung zur Teilnahme in diesem Projektseminar dar. Anschließend wird gemeinsam die Umsetzung der gewählten Themen in konkrete experimentelle Vorhaben geplant. Es folgt eine Anleitung zum praktischen wissenschaftlichen Arbeiten. Zudem werden Probleme der Datenanalyse und der schriftlichen Darstellung der Resultate besprochen. Das Ziel ist, die Teilnehmer in die Lage zu versetzen, nach Abschluss des Projektseminars selbständig ein individuelles experimentelles Vorhaben im Rahmen einer Bachelor-Arbeit durchzuführen. Eine detaillierte Vorstellung der Themen erfolgt durch die Veranstaltungsleiter in einer Vorbesprechung (Termin bitte auf Ankündigung achten!).

112 716	S Emotion und Kognition Mo 16.00-18.00, GAFO 02/365 (b, Beginn: 21.10.13, Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung: 21.10.13)	<i>Schwabe</i>
---------	---	----------------

Kommentar:

Stress und andere emotionale Prozesse beeinflussen unsere Kognitionen in vielfältiger Weise. Hierfür werden in diesem Seminar verschiedene Beispiele (u.a. soziale Kognition, Entscheidungs- und Gedächtnisprozesse) vorgestellt und diskutiert. Nach einer inhaltlichen Einführung in das Themengebiet können sich die TeilnehmerInnen für eine Forschungsfragestellung entscheiden, die ihr besonderes Interesse findet und sich im Rahmen der Bachelorarbeit bearbeiten lässt. Diese Fragestellung und ihre experimentelle Umsetzbarkeit sollen in Form von Kurzreferaten vorgestellt und anschließend in der Gruppe diskutiert werden. Neben der Vermittlung inhaltlicher Kenntnisse zielt das Seminar auf die Vermittlung methodischer Kompetenzen (u.a. zielgerichtete Literatursuche, schriftliche Darstellung wissenschaftlicher Inhalte), welche die TeilnehmerInnen zur selbstständigen Vorbereitung, Durchführung und schriftlichen Darstellung einer experimentellen Untersuchung im Rahmen der Bachelorarbeit befähigen. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Studierende beschränkt.

112 717	S Projektseminar Sozialpsychologie 2st., Mi 10-12 Uhr, GAFO 04/271 (b)	<i>N.N.</i>
---------	--	-------------

112 717	S Projektseminar Diagnostik / Projektteam Testentwicklung 2st., Mi 14-16 Uhr, GAFO 03/974 (b)	<i>Hossiep, N.N.</i>
---------	---	----------------------

Kommentar:

Das Gebiet der psychologischen Diagnostik gibt Studenten die Möglichkeit, wissenschaftliche Theorien praxisnah zu erproben. Anhand der Themen des Projektteams Testentwicklung werden gemeinsam mit den Studenten Fragestellungen entwickelt und vertieft, die im Rahmen von Bachelor- und Masterarbeiten untersucht werden können. Hierzu werden aktuelle Studien aus den jeweiligen thematischen Bereichen dargestellt. Die gewonnenen Erkenntnisse und Fragestellungen werden im zweiten Teil des Seminars in konkrete Projekte im Rahmen von Abschlussarbeiten umgesetzt, wobei notwendige Wissensinhalte für die Vorbereitung, Datenerhebung, Auswertung sowie die schriftliche Ausarbeitung vermittelt werden.

Die Anmeldung erfolgt in persönlicher Rücksprache mit Herrn Dr. Hossiep (Kontakt über das Projektteam Testentwicklung GAFO 04/979, bip@rub.de).

WAHLPFLICHTVERANSTALTUNG GEEIGNET FÜR DAS 5. SEMESTER

112 921	S Intracellular electrophysiological recording technique 2st., Mi 10.00-12.00, GAFO 02/365 (a, Beginn: 23.10.2013, Anmeldung: , Vorbesprechung:)	<i>Yoshida</i>
---------	---	----------------

Voraussetzungen:

Basic (high school level) physics

Kommentar:

Brain functions are based on the activity of single neurons.

Intracellular electrophysiological recording techniques enable us to observe the activity and to study the properties of single neurons. In this seminar, students will learn in-vitro patch-clamp recording, which is a popular and powerful intracellular recording technique.

This seminar consists of both theoretical background studies and practical hands-on lab experiences. In more details, students will learn 1) the theory of intracellular recording, 2) brain slice preparation using animal brains, 3) patch-clamp recording, 4) visualization of recorded neurons, and 5) data analysis. Intracellular electrophysiological recording technique is not restricted to the study of single-cell properties. When combined with extra-cellular stimulation electrode, one can easily study properties of synaptic connections such as long-term synaptic potentiation and depression.

Therefore, this method is also often used to study properties of neural networks which are believed to be crucial for functions of the brain.

Proof of academic achievement: Report

Teacher/Lecturer: Prof. Dr. Motoharu Yoshida Room, Day, Time: Mittwoch, 10-12h, TBA

Language: English

Department: Psychology

Degree program: Bachelor

Course type: Project

112 915	S SPSS - Einführungskurs (1) Di 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 15.10.2013 Mi 10.00-18.00, GA 1/128 CIP-Insel 16.10.2013 (Beginn: , Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Kuchinke, N.N.</i>
---------	---	-----------------------

Kommentar:

In diesem Kurs sollen der Umgang mit SPSS, Datamining, sowie einfache statistische Analysen erlernt und geübt werden. Der Kurs richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge in höheren Semestern und wird an 2 Tagen vor Beginn der Vorlesungszeit stattfinden.

Termine sind der 15.10.13 und 16.10.13 ganztägig von 10-17h. Die Teilnehmeranzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Vorherige Anmeldung per VSPL ist unbedingt erforderlich.

112 922	S SPSS - Einführungskurs (6) Fr 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 25.10.2013 Sa 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 26.10.2013 (Beginn: , Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Kuchinke, Pehrs</i>
---------	---	------------------------

Kommentar:

In diesem Kurs sollen der Umgang mit SPSS, Datamining, sowie einfache statistische Analysen erlernt und geübt werden. Der Kurs richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge in höheren Semestern.

112 923	S SPSS - Einführungskurs (7) Fr 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 08.11.2013 Sa 10.00-18.00, GAFO 04/615 Medienraum 09.11.2013 (Beginn: , Anmeldung: VSPL, Vorbesprechung:)	<i>Kuchinke, Pehrs</i>
---------	---	------------------------

Kommentar:

In diesem Kurs sollen der Umgang mit SPSS, Datamining, sowie einfache statistische Analysen erlernt und geübt werden. Der Kurs richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge in höheren Semestern.

118 913	S PsychLunch Fr 12.00-13.00, GAFO 04/271 (a)	<i>Weigelt</i>
---------	--	----------------

Kommentar:

Ein bisschen Kolloquium, ein bisschen Kaffeeklatsch - PsycLunch bietet beides und noch viel mehr. Wir wollen uns immer Freitags von 12 bis 13 Uhr zum Vortragen, Zuhören, Diskutieren, Lernen, Lachen und vor allem zum Essen und Trinken treffen. Es werden sowohl aktuelle Forschungsergebnisse aus dem Gesamtgebiet der Psychologie als auch spezifisch aus dem Themenbereich der Arbeitsgruppe Entwicklungsneuropsychologie diskutiert, gewürzt mit den Vorträgen externer Kolleginnen und Kollegen. Die Veranstaltungsthemen werden mit einer Woche Vorlauf bekanntgegeben. Alle Fakultätsangehörige (vom Erstsemester bis zur Professorin) sind herzlich eingeladen! Bitte Mittagessen und Getränke selbst mitbringen – wir stellen lediglich etwas Süßes zum Dessert.

Bis Freitag, 25.10.2013, 12 Uhr!

Sarah Weigelt und das Team der AG Entwicklungsneuropsychologie